

Erste große bayesianische Superyacht vom Meeresboden geborgen

Bergungsteam rettet den ersten Teil der luxuriösen Bayesian-Yacht, die 2024 vor Sizilien sank, mutmaßlich aufgrund struktureller Probleme. Die Ermittlungen zur Tragödie dauern an.



Rettungsteams haben den Baum der 40 Millionen Dollar teuren Luxusjacht Bayesian geborgen, die im August 2024 vor der Küste Siziliens sank und sieben Menschen das Leben kostete, darunter der britische Technologiemogul Mike Lynch und seine 18-jährige Tochter Hannah.

Details zur Bergung der Jacht

Der Baum, der mit dem 72 Meter hohen Mast – einem der höchsten bei Segelbooten – verbunden war, ist das erste bekannte Trümmerstück, das aus dem Wasser gehoben wurde. Am 9. Mai kam der 39-jährige niederländische Spezialtaucher Robcornelis Maria Huijben bei einer Unterwassertauchaktion

ums Leben, als er versuchte, den Baum von dem Schiff zu lösen, wie italienische Küstenwachtbeamte mitteilten. Die Bergung des Baums, der das Segel kontrolliert, wird Teil der forensischen Untersuchung des Todes des Tauchers sein, erklärten die Beamten gegenüber CNN.

Hintergründe zur Jachtskatastrophe

Die 55,9 Meter lange Yacht, die noch 18.000 Liter Treibstoff an Bord hat, sank während eines plötzlichen Sturms am 19. August, als sie in der Nähe von Porticello, Sizilien, bei Palermo vor Anker lag. Fünfzehn Menschen, darunter neun Besatzungsmitglieder, überlebten das Unglück.

Ermittlungen und Berichte

Britische Ermittler, die kurz nach dem Vorfall am Unglücksort waren, veröffentlichten in der vergangenen Woche einen „Desktop“-**Bericht**, in dem sie zu dem Schluss kamen, dass das Schiff aufgrund struktureller Probleme gesunken ist. Italienische Ermittler wiesen diese Ergebnisse allerdings öffentlich zurück und erklärten lokalen Journalisten, dass die genaue Ursache des sinkenden Schiffes erst festgestellt werden könne, wenn es aus dem Wasser gehoben wird. Das Schiff liegt auf der Steuerbordseite auf dem Meeresboden, was bedeutet, dass von diesem Teil des Schiffes noch keine Bilder gemacht wurden, um seinen Zustand zu bestimmen.

Details zur derzeitigen Situation

Ein Beamter von Smit Salvage, das Teil des von TMC Marine geleiteten Bergungsteams ist, teilte CNN mit, dass die Luken offen erscheinen, was darauf hindeutet, dass die Besatzung sie möglicherweise nicht geschlossen hat, als der Sturm näher kam. Ein Besatzungsmitglied postete ein Video des Sturms in der Ferne, was laut dem britischen Bericht darauf hinweist, dass sie sich der Wetterlage bewusst waren.

Rechtslage und mögliche Folgen

Bislang wurde niemand wegen strafrechtlicher Verantwortung im Zusammenhang mit dem Unglück angeklagt, jedoch stehen der Kapitän des Schiffes, James Cutfield, und zwei andere Besatzungsmitglieder **unter Untersuchung** für ihre Rolle bei den Todesfällen, zu denen auch ein Besatzungsmitglied gehörte.

Die Geheimnisse der Yacht

Es wird vermutet, dass sich in dem Schiff wasserdichte Safes befinden, in denen Lynch **hochgradig verschlüsselte Festplatten** aufbewahrte. Ermittler haben CNN mitgeteilt, dass sie das Vorhandensein irgendwelcher Safes oder Inhalte nicht bestätigen können, bis das Schiff aus dem Wasser genommen wird.

Zeitplan für die Bergung

Ursprünglich war der Zeitplan für die Hebung der Yacht vom 50 Meter tiefen Meeresboden so gestaltet, dass Mast und Baum auf dem Meeresboden blieben, bis der Rumpf der Luxusjacht gehoben wurde. Der Baum wurde jedoch zuerst geborgen, um die Untersuchung des Todes des Tauchers zu unterstützen. Es ist unklar, wann der Mast, der vom Schiff abgetrennt wird, aus dem Wasser geholt werden kann. Der Rumpf der Yacht soll zwischen dem 26. und 28. Mai geborgen werden, sofern das Wetter es zulässt. Nach der Entleerung von Wasser wird das Wrack mit einem Kran zum Hafen von Termini Imerese gehoben, wo es beschlagnahmt und von den Behörden untersucht wird. Ein umfassender Bericht wird bis Ende des Sommers erwartet.

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at